

Fellbacher Präsenz in der Verbandsliga

Tennis Der TEV ist erneut mit zwei Frauenteamen in der sechstöchsten Spielklasse vertreten. Am Sonntag startet auch die erste Vertretung.

Lediglich zwei von insgesamt zwölf Punktspielen hat das erste Frauenteam des TEV Fellbach in den vergangenen beiden Jahren verloren. Das hat allerdings ausgereicht, um zweimal knapp den Aufstieg in die Oberliga zu verpassen. 2016 war es der TC Oberstenfeld, der das direkte Duell gewann, im vergangenen Sommer schnappten die Sportfreunde Schwendi den Fellbacherinnen den Meistertitel in der Verbandsliga weg. Der dritte Anlauf beginnt am Sonntag um 10 Uhr mit einem Auswärtsspiel beim TC Tübingen II und mit einer neuen Fachfrau an der Spitzenposition. Anstelle der Südafrikanerin

Eden D'Oliveira soll nun die in Österreich lebende Simona Andersone aus Lettland den SVF-Verbund in die fünftöchste deutsche Spielklasse führen. „Wir sind mit unseren beiden Zugängen noch einmal einen Tick stärker“, sagt der Fellbacher Cheftrainer Armin Maute und meint neben Simona Andersone auch Joelle Hülse, die aus Herne in Nordrhein-Westfalen stammt, zuletzt aber am Newberry College in South Carolina (USA) aktiv war. „In diesem Jahr könnte der TC Ravensburg der härteste Widersacher sein, ich hoffe sehr, dass wir nicht zum dritten Mal in Folge das Nachsehen haben“, sagt Armin Maute.

Während der Aufstiegsaspirant zum Auftakt vor fünf Tagen spielfrei war, ist das zweite Frauenteam des TEV in einer Parallelgruppe mit einer 1:8-Niederlage gegen die SV Böblingen gestartet. „Die ersten beiden Gegner dürften die stärksten sein, danach kommen die Spiele, in denen wir punkten können und müssen“, sagt der Trainer Ralf Bernhard, dessen Verbund um Helen Baumann am Sonntag (10 Uhr) den TC Lauffen empfängt. Die Gäste haben im Winter aus finanziellen Gründen ihr Team aus der Regionalliga Südwest abgemeldet und starten nun drei Klassen tiefer. Zahlreiche Topspielerinnen stehen noch in ihrer Meldeliste, beim 6:3-Sieg in Mengen kam von ihnen aber nur das Eigengewächs Antonia Schmidt zum Einsatz. Beim TEV II ist Lisa-Marie Bürkle, zur Saisonpremiere beruflich verhindert, wieder mit dabei. hal



Helen Baumann vom TEV II Foto: Patricia Sigerist